

Leitfaden zur Projektarbeit in der Qualifikationsphase II

Kurzfassung

Am KKG wird die Projektarbeit folgendermaßen durchgeführt:

- Die Projektarbeit wird als **Gruppenarbeit** erstellt. Eine Projektgruppe besteht aus **mindestens drei und höchstens fünf** Schüler*innen.
- Die Arbeit muss **fächerverbindend** angelegt sein, d.h. das gewählte Thema muss die inhaltliche und methodische Verbindung **zweier** Fächer (Referenzfach und Beifach) ermöglichen. Es können aber auch zwei und in Ausnahmefällen mehr als zwei Beifächer bedient werden.
- Das Referenzfach **müssen alle** Schüler*innen einer Projektgruppe in der Qualifikationsphase belegen.
- Das Beifach kann von jedem*jeder Schüler*in der Projektgruppe individuell eingebracht werden. Der*die jeweilige Schüler*in **muss** dieses Fach in der Qualifikationsphase belegen. Das Beifach/die Beifächer müssen thematisch in der Projektarbeit berücksichtigt werden. Es empfiehlt sich nicht mehr als zwei Beifächer zuzulassen.
- **Im Verlaufe des 2. Quartals der Jahrgangsstufe Q I** bilden die Schüler*innen eine Projektgruppe, einigen sich auf ein Thema und finden eine betreuende Lehrkraft, die in der Sek. II unterrichtet.
- Die „**Projektskizze kurz**“ muss gegen **Ende der Q I bis Anfang der Q II** (der genaue Termin wird jeweils bekanntgegeben) bei den Projektkurskoordinatoren abgegeben werden.
- Thema und Präsentationsform werden spätestens zum **Ende des 1. Quartals der Q II verbindlich** festgelegt und als „**Projektskizze lang**“ als **Kopie** der Projektkurskoordination eingereicht.
- Das **Produkt** der Projektarbeit wird an den Präsentationstagen der Schule vorgestellt.
- Die **Dauer der Präsentationsveranstaltung** einer Gruppe richtet sich nach der Zahl der Gruppenmitglieder: pro Schüler/Schülerin ca. **15 Minuten**.
- Wenn ein Gruppenmitglied oder mehrere Gruppenmitglieder zur Präsentation nicht erscheinen (z.B. aufgrund einer attestierten Erkrankung) muss das Produkt **trotzdem** von den anwesenden Gruppenmitgliedern **vollständig** präsentiert werden.
- Das **Ergebnis** der Projektarbeit geht als Note der **in doppelter Wertung einer Grundkursnote** in die Gesamtqualifikation ein.
- Neben normalen Beratungsterminen hat jede Projektgruppe in der Projektarbeitsphase **mindestens fünf Pflichttermine** mit der Projektbetreuung wahrzunehmen, die auf dem entsprechenden Formblatt protokolliert werden müssen; ein solcher Pflichttermin dauert eine Doppelstunde und erfordert die Anwesenheit **aller** Projektgruppenmitglieder.
- Die von der Gruppe anzulegende Projektmappe enthält als Teil des Arbeitsprozessberichtes die Protokolle **aller** Beratungstermine wie auch **aller anderen** Gruppensitzungen.
- Der **Arbeitsprozess** der Gruppe, der **Arbeitsprozessbericht**, das **Produkt** und dessen **Präsentation** gehen mit einem Gewicht von jeweils 25% in die Gesamtbewertung ein.
- Alle **Formulare** zur Projektarbeit sind mit **Textfeldern** versehen und finden sich je nach Fortschreiten der Projektarbeit im Schuljahr im Downloadbereich der Qualifikationsphase.
- **Alle geltenden Termine werden am Stufenbrett veröffentlicht.**